

Der Lebensmittelladen in Laim, der Leben rettete

LAIM „Lebensmittel Linsert“ stand über dem Eingang des Geschäfts in der Fürstenrieder Straße, in dem Margot Linsert und ihr Ehemann Ludwig Widerstand gegen das Hitler-Regime leisteten. Jetzt feierte Margot Linsert, die heute in Fürstenried lebt, 100. Geburtstag.

Die Widerstandskämpferin wuchs in einer sozialdemokratischen Arbeiterfamilie in Berlin auf. Schon als junge Frau trat sie dem Internationalen Sozialistischen Kampfbund (ISK) bei. 1930 kam sie nach München und lernte im ISK ihren späteren Ehemann Ludwig kennen. Die beiden gaben Schulungen, planten Aktionen – wohlwissend, dass sie ins Konzentrationslager Dachau kommen würden, wenn sie erwischt würden.

Sie stellten Flugblätter her und verteilten diese, um vor dem drohenden Unheil zu warnen. Anlässlich der Wahlen 1936 schrieben sie „Wählt nicht Hitler“ oder „Zerreißt die Stimmzettel“. Die Mitstreiter der ISK druckten mit Farbe Parolen mit Stempeln auf Hauseingänge, Wände und auf Gehwege. Die am Galgen hängenden Hakenkreuze tauchten überall auf. Weil sich die Far-



Margot Linsert feierte ihren 100. Geburtstag. Sie war während des Nazi-Regimes aktive Widerstandskämpferin. Foto: Archiv

be leicht abwaschen ließ, verwendeten sie später Silbernitratlösung, die sich bei Tageslicht in den Untergrund ätzte und weggemeißelt werden musste. Die Linserts riskierten ihr Leben, um sich gegen die Nazi-Diktatur zu wehren.

Das Lebensmittelgeschäft des Ehepaars diente dabei als Kontaktadresse und Versteck. Es gab verschiedene Codewörter. „Wenn einer also einen Hut-zucker verlangte, dann wussten wir, das ist einer von uns,

dem müssen wir jetzt weiterhelfen“, erzählte die Jubilarin in einem Interview.

1938 flog die süddeutsche Gruppe des ISK auf. Ludwig Linsert wurde eingesperrt. Seine Frau entkam, indem sie sich als scheinbar unwissende junge Mutter präsentierte.

Nach dem Krieg und Linserts Entlassung aus der Haft leistete das Ehepaar demokratische Aufbauarbeit. Ludwig Linsert wurde Vorsitzender des DGB in Bayern.